

MIGRATIONSERFAHRUNG UND ALTER(N) – LEBENSSITUATIONEN UND LEBENSVERLÄUFE NACH MIGRATION

Organisation: Claudia Vogel (Berlin), Simone Scherger (Bremen)

Daniela Klaus (Berlin), Helen Baykara-Krumme (Duisburg-Essen): Familientypen im Vergleich: Eltern-Kind-Beziehungen von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund in Deutschland

Bettina Isengard (Zürich), Ronny König (Zürich), Marc Szydlik (Zürich): Migration und Generation: Solidarität über Ländergrenzen?

Markus Gamper (Köln), Claudia Scharf (Duisburg-Essen): Die ›Trans-Formierung der Ruhesitzmigration – Von der Migration hin zur Transmigration von Rentner*innen?

Margit Fauser (Bochum): Lebensstil-Migrationen im Alter: Privilegierte Mobilität, lokale Mitgliedschaft und transnationale Ressourcen

Josefine Heusinger (Magdeburg): ›Das Leben geht weiter?!‹ – Die Perspektive in die BRD geflüchteter älterer Menschen

Julia Simonson (Berlin), Claudia Vogel (Berlin), Clemens Tesch-Römer (Berlin): Freiwilliges Engagement älterer Migrantinnen und Migranten

ALTERSGRENZEN UND SOZIALE SCHLIESSUNG

Organisation: Harald Künemund (Vechta), Helga Pelizäus-Hoffmeister (München)

A. Doris Baumgartner (Zürich): Der vorzeitige Rückzug aus dem Erwerbsleben. Zur Wirksamkeit von formellen und faktischen Altersgrenzen

Christine Matter (Olten), Klaus R. Schroeter (Olten): Die ›Sorge um sich‹ als Gegenkonzept zum Aktivitätsparadigma: Inklusions- und Exklusionspotentiale

Miranda Leontowitsch (Frankfurt/Main): Von der Vielfalt neuer Sexualität im Alter jenseits von ›Asexualität‹ und ›Sex als Norm‹

Heribert Engstler (Berlin): Wie gehen ältere Arbeitskräfte mit der politischen Vorgabe um, länger zu arbeiten? Entwicklung des geplanten Ausstiegsalters und der Realisierung der Ausstiegspläne

Julia Hahmann (Vechta), Harald Künemund (Vechta): Soziale Institutionen als Problem und als Problemlösung – Thesen zur Veränderung von Altersgrenzen